


Gerd Pfeffer

Ulrichweg 16
72119 Ammerbuch

 07073/4259

Gerd Pfeffer * Ulrichweg 16 * 72119 Ammerbuch

Herrn
Umweltminister Norbert Röttgen
Bundesumweltministerium
11055 Berlin

11. Oktober 2011

Betr.: Klimaschutzpolitik

Sehr geehrter Herr Bundesumweltminister Röttgen,

Ihren Einsatz für den Schutz und den Erhalt unseres Klimas begrüße ich sehr. Es wurde Zeit, daß die Bundesregierung, nun Gott sei Dank mit Ihnen an der Spitze des Ministeriums, das Klima durch die Verhinderung des CO₂-Ausstoßes bei uns auf globaler Ebene schützt. Mit Stolz habe ich im Fernsehen gesehen, wie Sie unermüdlichen rund um den Globus von einer Konferenz zur anderen geflogen sind, um sich für die Klimabekämpfung durch das Vermeiden von CO₂-Freisetzung einzusetzen.

Global denken und lokal regieren.

Auch ich möchte meinen Beitrag dazu leisten und damit Ihre Politik unterstützen.

Zu diesem Zweck habe ich meinen mit Kohlensäurepatronen (CO₂!) betriebenen Wassersprudler entsorgt. Nun habe ich aber noch zwei CO₂-Patronen übrig, wovon die eine ganz, die andere nur noch halb voll ist.

Zum Thema CO₂-Entsorgung habe ich nun jedoch letztens im Fernsehen einen Bericht gesehen, daß die großen Konzerne nach dem neuen CCS-Gesetz ihr CO₂ jetzt tief im Erdreich lagern müssen.

Daher meine Frage:

Gilt das Gesetz auch für meine Kohlensäurepatronen? Und wenn ja, reicht es aus, wenn ich als Privatmann die zwei CO₂-Patronen in meinem Garten vergrabe? Wie tief muß das dann sein?

Für Ihre Antwort bedanke ich mich und wünsche Ihnen für Ihre Politik zur Rettung unseres Klimas zum Schluß bloß noch alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Pfeffer